



# Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

11. Jahrgang | Nr. 21 | 7. November 2018

## Neues aus Tauberbischofsheim



### Wasserrähler für die Jahresendabrechnung 2018 jetzt ablesen

Ende Oktober erhielten alle Tauberbischofsheimer Haushalte die diesjährige Aufforderung zur Ablesung des Wasserrählers für die Erstellung der Jahresendabrechnung 2018. Wie bereits im letzten Jahr können die Zählerstände wieder mit wenigen Klicks direkt über die Seite der Kreisstadt Tauberbischofsheim, [www.tauberbischofsheim.de/wasserzaehler](http://www.tauberbischofsheim.de/wasserzaehler), übermittelt werden.

Auf der Seite können Sie sich dann mit Ihrer Kundennummer und Ihrem individuellen Passwort einloggen. Beides finden Sie auf Ihrem Anschreiben. Anschließend muss nur noch der Zählerstand und das Ablesedatum in der Erfassungsmaske eingetragen und gespeichert werden.

**INFO:** Die Ablesekarte können Sie auch per Fax an 0681/587-5011 oder kostenfrei mit der Deutschen Post zurücksenden. Selbstverständlich besteht auch weiterhin die Möglichkeit, die Ablesekarte direkt bei der Stadtverwaltung im Klosterhof, Zimmer 203 abzugeben (Eingang Standesamt) oder in einen Briefkasten der Stadtverwaltung einzuwerfen.



### Die badische Landesbühne – „Hexen“

Die Badische Landesbühne zeigt **am Montag, 19. November**, das Kammermusical Hexen von Peter Lund und Danny Ashkenasi in Tauberbischofsheim. Die Vorstellung beginnt um 19.30 Uhr in der Stadthalle.

Anna Golde und Grete Strumpf tragen das gleiche Kleid. Skandal! Obwohl sie sich bisher noch nie begegnet sind, scheinen sie sich zu kennen. Denn Hexen erkennen sich immer und überall. Beide stehen kurz vor ihrem neunten Leben; höchste Zeit, Bilanz zu ziehen, um im nächsten und letzten endlich die richtigen Entscheidungen zu treffen. *(Seite 15)*



Foto: Sonja Ramm

## In dieser Ausgabe

<b>Tauberbischofsheim</b> Kindertheater in der Mediothek	Seite 2
<b>VON jungen Leuten FÜR junge Leute</b> Schattenkinder	Seite 5
<b>Informationen</b> Brennholz-Bestellung	Seite 16
<b>Veranstaltungen</b>	Seite 16

## „Die Prinzessin auf der Erbse“ in der Mediothek

Veranstaltet von der Mediothek und dem Buchhandel Schwarz auf Weiss ist **am 13. November um 16 Uhr** im Engelsaal das Kindertheater Tom Teuer mit einer modernen Version von „Die Prinzessin auf der Erbse“ zu Gast.

Das Stück handelt von einem König, der glücklich mit seinem Prinzensohn auf einer Insel lebt. Doch etwas fehlt dem Prinzen: eine richtige Prinzessin. Und weil es keine auf der Insel gibt, schippert der Prinz los, über die Meere zur Prinzessinnensuche. Und er trifft sie: Prinzessinnen, interessiert nur an ihrer Schönheit, träumend nur von Süßigkeiten, nie Zeit habend, immer mit Handys telefonierend. Ratlos schippert der Prinz zur Insel zurück. Eine Prinzessin ist nicht an Bord.

Dunkle Wolken ziehen über der Insel auf.

Es blitzt, donnert, regnet, stürmt und es weht – eine Prinzessin an Land. Zumindest behauptet sie, eine zu sein. Doch sie trägt keine Krone, lässt sich nicht bedienen und findet auch noch Unwetter toll. Das ist doch keine Prinzessin! Na, das werden wir ja sehen, denkt der König und legt ihr, was sonst, eine Erbse ins Bett, ganz nach unten, unter alle Matratzen.

Was dann passiert, hat selbst der König noch nicht erlebt...

Ein Stück über die Neugier und Offenheit gegenüber denen, die irgendwie anders sind.

Für Kinder ab 4 Jahren. Eintrittskarten können ca. zwei Wochen vorher bei der Mediothek oder Buchhandel Schwarz auf Weiss erworben werden. Eine Karte kostet 4 Euro pro Person.

## Alexander Steffensmeier las vor Grundschulkindern

In dieser Woche war Illustrator und Autor Alexander Steffensmeier in der städtischen Mediothek zu Gast. Besonders für seine Bücher über die Kuh Lieselotte ist er bekannt, die er nicht nur illustriert, sondern auch die Texte dazu selbst verfasst.

Alexander Steffensmeier zeigte bei beiden Lesungen den Kindern zunächst seinen Arbeitsplatz in Münster, an dem er jeden Tag malen darf – und auch noch Geld dafür bekommt. Anschließend las er aus seinem Buch „Lieselotte lauert“. Die Kuh Lieselotte versteckt sich nämlich am liebsten auf dem Bauernhof und erschreckt den Postboten, sobald er auf seinem Fahrrad vorbeifährt. Bei der Bäuerin kommen die Lieferungen deshalb nur noch beschädigt an.

Vor den insgesamt 82 Zweitklässlern der

Grundschulen Distelhausen, der Christian-Morgenstern-Grundschule, der Grundschule am Schloss und der Grundschule Impfingen zeichnete er dann auch seine berühmte Kuh. Am Ende las er noch aus seinem Buch „Lieselotte hat Langeweile“, in dem die Kuh an einem langweiligen Regentag einen Drachen im Hausflur der Bäuerin steigen lässt.

Bei den Lesungen, die in Kooperation mit der Buchhandlung Schwarz auf Weiss stattfanden, waren die Kinder besonders von den anschaulichen Geschichten von Lieselotte begeistert und zeigten sich sehr interessiert. Zum Schluss bekam jede Klasse noch ein handsigniertes Bild von Alexander Steffensmeier geschenkt.



## Bundesweiter Vorlesetag am 16. November

Der Bundesweite Vorlesetag findet in diesem Jahr bereits zum 15. Mal statt!

Am 16. November lesen wieder zahlreiche Bücherfreunde und Prominente aus ihren Lieblingsbüchern vor. Mit dabei ist auch Bürgermeister Wolfgang Vockel.

Er liest **am 16. November von 14.30 bis 15.15 Uhr** in der Städtischen Mediothek aus dem diesjährigen Gewinnerbuch des Jugendliteraturpreises: „Viele Grüße, Deine Giraffe“.

Giraffe wohnt in der afrikanischen Savanne. Ihre Tage verlaufen eintönig und sie sehnt sich nach einem Freund. Also beschließt sie, einen Brief zu schreiben: "Du sollst ihn dem ersten Tier übergeben, das dir hinter dem Horizont begegnet", sagt sie zu Pelikan, der gerade (ebenfalls aus Langeweile) einen Postdienst eröffnet hat.

Und so findet der Brief seinen Weg zu Pinguin, der weit entfernt in der Walsee lebt. Eine echte Brieffreundschaft entsteht. Eines Tages beschließt Giraffe, ihren Brieffreund zu besuchen - und zwar als Pinguin verkleidet. Gar nicht so einfach, wenn man eine Giraffe ist!

Der Bundesweite Vorlesetag gilt als das größte Vorlesefest Deutschlands: Die Initiatoren DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung möchten Begeisterung für das Lesen und Vorlesen wecken und laden in diesem Jahr bereits zum 15. Mal zum dem Aktionstag für das Vorlesen am 16. November ein.

Der Bundesweite Vorlesetag folgt der Idee: Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest an diesem Tag anderen vor – zum Beispiel in Schulen, Kindergärten, Bibliotheken oder Buchhandlungen. Im vergangenen Jahr gab es eine neue Rekordbeteiligung: Hunderttausende Vorleser und Zuhörer beteiligten sich jedes Jahr am Bundesweiten Vorlesetag, darunter viele Prominente aus Politik, Kultur und Medien.

Die Initiatoren haben den Bundesweiten Vorlesetag vor 15 Jahren ins Leben gerufen, damit vor allem Kindern noch mehr vorgelesen wird und möglichst jede und jeder in Deutschland Spaß am Lesen hat.

Weitere Informationen über die Initiative finden Sie unter: [www.vorlesetag.de](http://www.vorlesetag.de)





## Ida Armbruster feierte 104. Geburtstag

Bürgermeister Wolfgang Vockel durfte kürzlich Frau Ida Armbruster aus Tauberbischofsheim zum 104. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Stadt überbringen. Neben Frau Armbruster gibt es drei weitere Seniorinnen über 100 in Tauberbischofsheim:

Frau Maria König ist ebenfalls Jahrgang 1914 und feierte nur drei Tage später ihren Geburtstag.

Britte Werner konnte im Mai ihren Geburtstag begehen.

Frau Ruth Hüser erreicht am 4. November das stolze Alter von 102 Jahren.



## Henrik Münch schrieb Hausarbeit über „Untere Altstadt I“

Mit dem Tauberbischofsheimer Sanierungsgebiet „Untere Altstadt I“ befasste sich der Student Henrik Münch und erfuhr dabei so einiges über die Stadt und ihre Geschichte.

Die Arbeit entstand als Teil des Seminars „Städtebauliches Projektmanagement“ an der Universität Stuttgart im Fach Architektur und Stadtplanung, geleitet von Prof. Gerd Baldauf. Darin wurden den Studierenden die Organisation und Abläufe eines planerischen Entwurfes bis hin zur Ausführung und Fertigstellung nähergebracht. Am Ende sollten die Studierenden ein Projekt auswählen und es auf den zuvor vermittelten Ebenen beleuchten und untersuchen.

Für Henrik Münch war schnell klar, dass er kein Projekt in einer Großstadt bearbeiten wollte. „Diese haben natürlich auch ihren Reiz und sind bewundernswert, aber ich sehe mich selbst nicht dort. Mir hängt der ländliche Raum und vor allem die Gegend, aus der ich komme, mehr am Herz – das ist das Feld in dem ich mich später bewegen will.“ Der gebürtige Hardheimer fragte verschiedene Städte an und stieß bei der Stadt Tauberbischofsheim auf großes Interesse.

„Kleinstädte und Ortschaften haben eine schwere Zeit vor sich, das kann man nicht leugnen. Deswegen braucht man hier Ideen, Anstöße und den Willen etwas ins Positive zu verändern“, so Münch. Tauberbischofsheim habe sich als solche Gemeinde bewährt. Allgemein befasst er sich in seiner Arbeit zunächst mit der allgemeinen Entwicklung von kleineren Städten im ländlichen Raum. Um eine Gemeinde nicht „auseinanderzusiedeln“ müsse die Stadtmitte wieder fokussiert werden. Hierbei gibt es Unterstützung von Seiten des Staates und des Landes.

Die Stadt Tauberbischofsheim stellte sich bereits zur Jahrtausendwende mit dem



Henrik Münch am Wörtplatz, der im Rahmen des Sanierungsprogrammes „Untere Altstadt I“ neu gestaltet wurde.

Sanierungsgebiet „Untere Altstadt I“ dieser Aufgabe.

Das Sanierungsgebiet „Untere Altstadt I“ nimmt den nördlichen Teil der Altstadt ein und erstreckt sich die Tauber entlang bis zum Areal des Fechtclubs. Grenzlinie zum Rest der Altstadt ist die Hauptstraße mit dem Marktplatz. Anstoß für das Projekt war ein Gemeinderatsbeschluss am 30. Juni 1999 zur Abgrenzung einer Sanierungsverdachtsfläche. Im selben Jahr wurde der Stadtplaner und Architekt Michael Nickel aus Karlsruhe für eine Analyse beauftragt. Festgestellt wurde dabei, dass Standortqualität sowohl für Bürger als auch für Einzelhandel gesteigert werden muss. Die Innenstadt sollte außerdem für Fußgänger sicherer gestaltet werden. Im damaligen Gestaltungsplan fand sich auch die Neugestaltung des heutigen Rewe-Areals sowie des Wörtplatzes. Nach Einbeziehung der Anwohner durch Fragebögen wurde die Sanierungssatzung vom Gemeinderat am 18. Juli 1999 beschlossen. Der Zuwendungsbeitrag des Landes belief sich auf 3.000.000 DM.

2004 bis 2010 wurde in diesem Rahmen der Wörtplatz saniert und umgestaltet. 4,9 Mio. Euro kostete die Gestaltung, an der durch Mehrfachbeauftragung die Architekten Baldauf, mbfrank architektur und das Ingenieurbüro Gräf mitwirkten. Auch Investoren wurden mit in die Sanierungsausführung „Untere Altstadt I“ aufgenommen. Dazu zählen die bis 2013 in der Frauenstraße errichteten Gebäude mit insgesamt 13 Eigentumswohnungen und ein Privateigentümer in der Ringstraße. Henrik Münch hofft mit dem Sanierungsprojekt „Untere Altstadt II“ auf eine weiterhin positive Entwicklung in Tauberbischofsheim: „Mich hat die Arbeit an dem Projekt und das Projekt selbst begeistert. Ich hoffe, dass der Nachfolger „Untere Altstadt II“ die Menschen genauso begeistert und seine Erfolge feiert.“

Wer im Rahmen „Untere Altstadt II“ eine Sanierung vornehmen möchte, findet nähere Informationen im Internet unter [www.tauberbischofsheim.de/foerderprogramme](http://www.tauberbischofsheim.de/foerderprogramme) oder bei der städtischen Bauverwaltung.

## Wolfgang Vockel auf der Hausmesse „InTech“

Die 23. Hausmesse „InTech“ der Firma Weinig besuchte neben Gästen aus aller Welt auch Bürgermeister Wolfgang Vockel. Auf der größten Hausmesse der Massivholzbearbeitung ließ er sich von Vorstandsvorsitzendem Wolfgang Pöschl (r.) die rund 40 Exponate zeigen. Besonders erfreulich sind neben zahlreichen neuen Innovationen die positiven Geschäftszahlen des Unternehmens für das Jahr 2018.



Alle Bürgerinnen, Bürger und Gäste sind herzlich eingeladen!

## Bischemer Themenführung im November

**Sonntag, 18. November, 15 Uhr**  
(Kostenbeitrag: 7 €)

Café „Anno dazumal“ mit visuellem Rundgang  
Das beliebte Café „Anno dazumal“ im Jägerhäusle des Kurmainzischen Schlosses öffnet heute seine Pforten. Die „Schlossgeister-Damen“ werden in historischen Caféhausgewändern jedem Teilnehmer ein Stück selbstgebackenen Kuchen und eine Nachschenk-Tasse Kaffee kredenzen. Während der gemütlichen Runde erzählt die Gästebegleiterin Ilse Schwarz Historisches über das Schloss und Tauberbischofsheim. Gerne darf nachgefragt und geplaudert werden.

Treffpunkt: Eingang Jägerhäusle am Schlossplatz  
Dauer: ca. 1,5 Stunden

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen  
Achtung: Max. 28 Personen können teilnehmen!  
Anmeldung erforderlich: 09341-80333 oder 09341-3644  
(gerne auch auf AB sprechen)

**Samstag, 24. November, 11.30 Uhr**  
(Kostenbeitrag: 4 €)

Rundgang durch unsere „Medailenschmiede“ – Fechtzentrum hautnah  
Heute findet der VS-Cup (Kinderturnier) im Fechtzentrum statt. Wir haben unseren Rundgang zeitlich so gelegt, dass wir die jungen Fechter hautnah in Aktion erleben werden. Selbst mal ein Florett, einen Degen oder gar einen Säbel in der Hand halten? Kein Problem, heute alles machbar. Auch eine Maske oder Weste kann probiert werden. Beim Blick hinter die Kulissen werden wir Neues und Spannendes erleben. Der Rundgang ist für Erwachsene wie Kinder gleichermaßen interessant.

Treffpunkt: Eingang Fechtzentrum, Pestalozziallee 12  
Dauer: 1 Stunde

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen  
Anmeldung erforderlich: 09341-80333 oder 0172-7700316

Das **Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ)** ist eine Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen für die Jahrgangsstufen 1-9. Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir zur Verstärkung unseres Teams



## eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in für die Mittagessenbetreuung

### Ihre Aufgaben

**Anleitung der Jugendlichen im Küchen- und Tischdienst sowie die Zubereitung von Salaten oder einfachen Nachspeisen. Die Mittagessenzubereitung und -ausgabe erfolgt montags von 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr.**

Es handelt sich um ein geringfügiges Beschäftigungsverhältnis (450-Euro-Job). Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD.

Darüber hinaus kommen eventuell noch weitere Aufgaben aus dem Jugendbegleiterprogramm "Flexible Nachmittagsbetreuung" an den Tagen Dienstag und Donnerstag von 12.35 Uhr bis 15.15 Uhr hinzu.

### Wenn Sie

- Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben und Ihre hauswirtschaftlichen Kenntnisse einbringen wollen,
- persönliches Engagement, Zuverlässigkeit sowie Flexibilität mitbringen,

dann möchten wir Sie gerne kennenlernen.

Berufserfahrung in der Kinderbetreuung bzw. eine pädagogische Ausbildung ist für diese Stelle wünschenswert, aber keine zwingende Einstellungs Voraussetzung.



### Sie sind interessiert?

Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **23.11.2018** per E-Mail an [karriere@tauberbischofsheim.de](mailto:karriere@tauberbischofsheim.de). Für Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiter Michael Karle unter der Telefon-Nr. 09341/803-16 gerne zur Verfügung.



## Die Schattenkinder ins Licht: die Turn-Kids

*In dieser neuen Serie will die FT-Abi-Plattform engagierte Kinder auf der Jugendseite würdigen, die meist nur im Schatten der Sieger stehen, doch sind diese „Schattenkinder“ die Basis, aus der sich dann die Sieger nach vorne kämpfen und öffentlich wahrgenommen werden.*

*Welche Kinder- und Jugendabteilung Interesse daran hat, mit Fotos präsentiert zu werden, wende sich an Klaus Schenck: Klaus.Schenck@t-online.de*

Sie stürmen hinein in die Halle, die Turn-Kids. Chaotisch und freudig rennen sie rum, schreiend und glücklich, von Schattenkinder-Dasein keine Spur. Die Trainerinnen Emma Rincker und Alicia Rupp halten sich zunächst zurück, gegen diese wilde Kinderschar hätten sie eh keine Chance. Mit heiserer Stimme versucht Emma aus dem Durcheinander Ordnung zu schaffen, es gelingt ihr nach mehreren Anläufen. Geräte werden gemeinsam aus dem Depot geholt und gleich im Sturm erobert. Ein Junge hat ein Mädchen geschupst, Tränen fließen und Alicia muss trösten. Überall turnende und miteinander sprechende Kinder, alles ist ungezwungen, fröhlich,

ohne Druck, ohne Korrektur der Haltung, aber doch ungemein wichtig für die kleinen Turnerinnen und Turner. Sie toben sich nicht nur aus, sondern lernen an leichten Übungen, Mut in die eigenen Fähigkeiten zu fassen, die eigene Angst zu überwinden, den eigenen Körper zu koordinieren. Und wenn sie am Ende der neunzig Minuten mit glühenden Wangen ihren Mamas und Papas entgegen rennen, sind die Kleinen ein wenig verändert: mutiger, glücklicher – und ganz einfach stolz auf das Geleistete.

**Artikel u. Fotos:** Klaus Schenck



## financial FT-Abi-Plattform

*Timeline*



**Neues auf der FT-Abi-Homepage:**

Geballtes Oberstufen-Material / klare Abi-Strategien  
 Viele Präsentationstipps / Interessenten zur Psychologie  
[www.kfvs.schenck.de](http://www.kfvs.schenck.de)

**Neue Sendungen beim FT-Abi-Kanal:**

Anfordergebnisse, meist direkt vor dem Deutsch-Abitur  
 Bald eine Million Klicks  
[www.youtube.com/FinanzialAbi](http://www.youtube.com/FinanzialAbi)

**Impressum:**

FT-Abi-Plattform (FT-Forum)  
 Klaus Schenck (Inhaber), Debara Iger (Administratorin)  
[www.schuelerzeitung-tbr.de](http://www.schuelerzeitung-tbr.de)

## Dienstadt

### Gesangverein „Frohsinn Dienstadt“

Der Gesangverein Frohsinn Dienstadt trifft sich **am Donnerstag, den 8. November um 19.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus zum gemütlichen Beisammensein bei Federweißer und Zwiebelkuchen. An diesem Abend wird auch der Plan über die Wintermonate besprochen. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde des Gesangs herzlich eingeladen.

### Vorstandssitzung

Alle Vereinsvorsitzenden der örtlichen Vereine treffen sich **am Donnerstag, den 15. November um 19.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus. Es wird der Ablauf der Dorfweihnacht besprochen.

### Jahreshauptversammlung der Heimat- und Naturfreunde Dienstadt e. V.

**Am Freitag, den 23. November um 19 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung der Heimat- und Naturfreunde Dienstadt im Vereinsheim statt.

Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Wünsche und Anträge sind bis spätestens 17. November beim Vorsitzenden Rainer Haag, Oberer Kirchberg 23, Telefon 09341/95483 einzureichen.

### Abend der Blasmusik

„Gut Bewährtes soll erhalten bleiben“ – daher veranstaltet die Musikkapelle Dienstadt auch in diesem Jahr wieder einen Abend der Blasmusik, um der kalten, tristen Jahreszeit zu trotzen.

Alle Musikinteressierten und Freunde der Blasmusik sind **am Samstag, den 17. November**, zu einem Konzertabend mit den „Montagsspielern“ und der „Musikkapelle Dienstadt“ herzlich eingeladen. Die beiden Blasmusikformationen bieten ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm mit traditioneller Blasmusik und modernen Arrangements. Einlass ist ab 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Dienstadt. Der Eintritt ist frei.

### BC Dienstadt - Fahrt auf den Weihnachtsmarkt in Rothenburg

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsfeier bietet der BC Dienstadt seinen Mitgliedern **am Samstag, 1. Dezember** eine Busfahrt auf den Weihnachtsmarkt nach Rothenburg ob der Tauber mit anschließender Einkehr im Gasthof Rose in Stuppach an. Abfahrt in Dienstadt ist um 12 Uhr an der Bushaltestelle, mit einer weiteren Zustiegmöglichkeit in TBB am Sonnenplatz. Um ca. 17.30 Uhr geht es weiter vom Weihnachtsmarkt zum Gasthof.

Aufgrund der begrenzten Sitzplätze im Bus ist eine Anmeldung nötig. Anmeldung bis spätestens Sonntag, 24. November per E-

Mail an bc@diescht.de oder unter Telefon 09341/7314.

### Freiwillige Feuerwehr

**Am Montag den 19. November um 19.30 Uhr** treffen sich die aktiven Feuerwehrkameraden zur monatlichen Übung am Feuerwehrgerätehaus.

### Seniorenfeier

Die diesjährige Seniorenfeier findet **am Sonntag, den 11. November ab 14 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in Dienstadt statt.

Hierzu sind alle eingeladenen Mitbürger nochmals recht herzlich eingeladen.

## Distelhausen

### Obstbaum-Schüttelhaken verloren

Einen Obstbaum-Schüttelhaken habe ich auf meinem Baumgrundstück im Gewann "Leite" vergessen oder auf dem Weg nach Hause verloren. Es handelt sich um einen Aluminium-Teleskopstab mit Schüttelhaken der Firma Wolf in den Farben rot und gelb. Hat jemand den Schüttelhaken gefunden? Bitte melden unter der Telefonnummer 09341 /848090.

### Gedenkfeier zum Volkstrauertag 2018

Die Gedenkfeier zum Volkstrauertag **am Sonntag, 18. November beginnt um 9 Uhr** mit dem Gottesdienst in der St. Markus Kirche in Distelhausen. Im Anschluss an den Gottesdienst findet unter Teilnahme der Bevölkerung, Kirchengemeinde, Ortschaftsrat, Musikkapelle, SV 1946 e. V. Distelhausen, Freiw. Feuerwehr Abt. Distelhausen und dem Gesangverein Liederkrantz die weitere Feierstunde zum Gedenken am Kriegerdenkmal statt.

Die gesamte Einwohnerschaft ist zur Teilnahme herzlich eingeladen.

### Martinsgansessen

**Am Sonntag, 11. November ab 11.30 Uhr** im Sportheim des SV Distelhausen.

In der Speisekarte werden Gänsekeule mit Klößen und Salat, Tafelspitz mit Meerrettich und Kartoffeln sowie Schnitzel, Pomes und Salat angeboten.

### Sankt-Martins-Umzug

**Am Montag, den 12. November** lädt der Kindergarten St. Josef herzlich zum Sankt-Martins-Umzug ein.

**Beginn ist um 17 Uhr** in der Kirche St. Markus mit einer kleinen Vorführung der Kindergartenkinder. Im Anschluss führt der Martinsumzug unter Begleitung der Musikkapelle und der Feuerwehr über die Hauptstraße in die Grünsfelderstraße. Von dort geht es weiter in die Torgartenstraße, Rosenstraße und durch die Fliederstraße zur Grundschule. Vor der Grundschule bietet der Elternbeirat zum gemütlichen Abschluss Glühwein und Kinderpunsch an.

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Bitte denken Sie daran, eigene Tassen mitzubringen. Die Anwohner der Umzugsstrecke werden gebeten, die Fenster oder Mauern mit Lichtern zu schmücken. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

### Fahrt zum Weihnachtsmarkt

**Am 1. Dezember** fährt die Frauengemeinschaft nach Mainz zum Weihnachtsmarkt. Abfahrt voraussichtlich um 10 Uhr. Hierzu sind alle Frauen herzlichst eingeladen. Anmeldungen bitte bei Claudia Graf, Tel. 09341/ 5425 oder bei Anita Grieger, Tel. 09341/ 61440 oder bei allen anderen Vorstandsmitgliedern.

### Wilder Müll

Nach der letzten Sammlung des Gelben Wertstoffsack sind an der Einmündung der Straße „Zum Brünnele“ in die "Bundesstraße" vom beauftragten Unternehmen zwei fehlerhaft befüllte Gelbe Säcke zurückgelassen worden. Der enthaltene Müll ist gut sichtbar.

Am Wendehammer der Straße „Am Käpelle“ wurde in einer Tüte eines großen Discounters Bio- und Restmüll hinterlassen. Die Verursacher können sich sicherlich jeweils an ihr Verhalten erinnern und werden für eine ordnungsgemäße Entsorgung dieser Abfälle Verantwortung übernehmen.

## Dittigheim

### Kesselfleischessen des TV Dittigheim

**Am Freitag, den 9. November**, dampfen vor der Turnhalle des TV Dittigheim wieder die Kessel. Dann ist es Zeit für das traditionelle Kesselfleisch- und Schlachtplattessen.

Beginn für dieses alljährliche Event ist um **18 Uhr** in der Turnhalle.

Serviert wird Bauch-Kopffleisch-Zunge und selbstgemachte Leberwurst mit Sauerkraut und Brot. Alle Freunde des TVD sind recht herzlich eingeladen!

### Konzert der Gruppe Lebensfarben in Dittigheim

Die Gruppe Lebensfarben aus Tauberbischofsheim gibt **am Sonntag, den 18. November, um 17 Uhr** ein Konzert in der Kirche St. Vitus in Dittigheim. Neue geistliche wie auch moderne Lieder rund um das Thema Engel stehen im Mittelpunkt des Konzertes. Anlass hierfür ist eine Aktion des Seniorenteam Dittigheim, das einen gemütlichen Nachmittag in Dittigheim gestaltet. Auf dem Programm stehen:

10 bis 17 Uhr: Engelausstellung mit Verkauf im Vitussaal

14 bis 17 Uhr: Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal

17 Uhr: Konzert der Gruppe Lebensfarben in der Kirche St. Vitus

Der Eintritt ist frei, Spenden kommen dem



Verein Anyievo-Ekpui/Togo e. V. zugute. Die Gruppe Lebensfarben lädt herzlich zum Konzert ein und freut sich gemeinsam mit dem Seniorenteam St. Vitus Dittigheim auf zahlreiche Besucher und Zuhörer.



## St. Martinsumzug in Dittigheim

Der St. Martinsumzug findet dieses Jahr **am Mittwoch, den 7. November, statt. Beginn ist um 17.30 Uhr** mit einem Wortgottesdienst in der Kirche. Begleitet von der Musikkapelle wird folgende Wegstrecke zurückgelegt:

Rathausplatz – Zehntfreistraße – Tannenbergsstraße – Hintere Torstraße – Frombergstraße – Obere Torstraße – Untere Torstraße – Abt-Brandt-Straße – Rathausplatz. Alle Kinder, Eltern, Großeltern, Geschwister, Bürgerinnen und Bürger von Dittigheim sind herzlich dazu eingeladen. Im Anschluss des Umzuges gibt es vor dem Kindergarten selbstgebackene Martinsgänse, heiße Würstchen mit Brötchen, Glühwein und Früchtepunsch. Bringen Sie bitte hierzu eine Tasse mit.

Es wäre schön, wenn die Häuser an der Wegstrecke mit Laternen und Lichtern geschmückt werden. Aus Sicherheitsgründen ist Kindern das Tragen von Fackeln untersagt.

## Nutzgarten

Garten, 1 ar, in Dittigheim Nähe Friedhof, eingezäunt mit Wasseranschluss, ohne Entgelt, zu bewirtschaften. Tel. 09341 / 4377.

## Liederabend Singkreis

Der Singkreis lädt die Freunde des Chorgesangs und alle, die Wert auf Kommunikation mit den anderen Dorfbewohnern legen, wieder zum herbstlichen Liederabend ein, der **am Samstag, 10. November, 19.30 Uhr** in der Turnhalle stattfindet. Neben den beiden Chorformationen des Singkreises werden die Singgemeinschaft Gissigheim, der Liederkranz Kupprichhausen, der junge Chor „Happy Sound“ aus Uettingen sowie der Frauenchor aus Wenkheim mit ihrem Liedgut die Besucher sicher begeistern und Ihnen einen unterhaltsamen Abend bereiten. Wer noch nicht weiß, was ein „Quodlibet“ bedeutet, wird es hier ebenfalls erfahren.

## Termin der Frauengemeinschaft

Pfarrer Ghiraldin berichtet **am Mittwoch, 14. November um 19 Uhr** im Vitus-Saal

von seinem Brasilienprojekt. Dazu lädt die Frauengemeinschaft herzlich ein.

## Dschungelparty

**Am 24. November** lädt der Club 90 e. V. erneut zum großen Tanz. Die Dittigheimer Turnhalle verwandelt sich einmal mehr in eine grüne Dschungellandschaft. Bei heißen Rhythmen und krachenden Bässen dürft Ihr Euch auch in diesem Jahr in Ekstase tanzen und an unserer Bambusbar mit leckeren Drinks zu fairen Preisen erfrischen.

**Ab 21 Uhr** werden die Pforten geöffnet. Vor 22 Uhr nur 1 Euro Eintritt  
Der Club 90 e. V. Dittigheim freut sich auf Euer Kommen!

Weitere Infos findet Ihr auf unserer Homepage: club-90.de

– Kein Einlass unter 16 Jahren –

## Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei Dittigheim

Die katholische öffentliche Bücherei ist wieder **am Dienstag, 20. November jeweils von 16 bis 17.15 Uhr sowie am Donnerstag, 8. November und 22. November jeweils von 18.30 bis 20 Uhr** geöffnet.

## Volkstrauertag

Die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung findet **am Sonntag, den 18. November** im Anschluss an den 9 Uhr-Gottesdienst unter Begleitung des Ortschaftsrates, einer Abordnung des Musikvereins, des Krieger- und Soldatenvereins und der FFW Dittigheim statt.

## FFW Dittigheim

Die nächste Ausschusssitzung findet **am Montag, 19. November um 20 Uhr** statt.

## Dittwar

### Generalversammlung Kirchenchor Dittwar

**Am Samstag, den 24. November**, umrahmt der Kirchenchor St. Laurentius um 18.30 Uhr eine hl. Messe für die verstorbenen Sängerinnen und Sänger.

Danach findet im Christkönigheim die Cäcilienfeier mit anschließender Generalversammlung statt. Neben den üblichen Berichten der Vorstandschaft finden auch wieder Wahlen statt. Dazu sind alle Chormitglieder herzlich eingeladen.

### Montags-Stammtisch

Ab sofort lädt der CDU-Ortsverband Dittwar wieder **jeden 2. Montag ab 17 Uhr** zum gemütlichen Beisammensein in das Christkönigheim im Pfarrhaus ein. Die gesamte Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen. Der Stammtisch findet bis zum Jahresende an folgenden Terminen statt: **19. November / 3. Dezember / 17. Dezember**

## Volkstrauertag

Am Volkstrauertag wird mit einer Veranstaltung am Ehrenmal am Friedhof der Kriegstoten und der Opfer von Verfolgung und Gewaltherrschaft gedacht.

Dazu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Treffpunkt ist der **Sonntag, 18. November um 17 Uhr** auf dem Dorfplatz.

Wir marschieren gemeinsam zum Kriegerdenkmal.

*Ortsvorsteher Carsten Lotter*

## 2. Dorfweihnacht in Dittwar



**Am Samstag, den 1. Dezember** veranstalten die Dittwarer Vereine zum zweiten Mal in der Geschichte Dittwars eine Dorfweihnacht.

Stimmungsvoller Einstieg für die Dorfweihnacht ist ein Gottesdienst auf dem Rathausplatz **um 17 Uhr**, der durch die Dittwarer Musik- und Feuerwehrkapelle begleitet wird.

Im Anschluss kann der Abend auf dem weihnachtlich eingerichteten Rathausplatz mit passender Musik, Glühwein, Bratwurst und Kartoffelchips verbracht werden.

Auch für die kleinen Gäste ist bestens gesorgt, es gibt Kinderpunsch und Waffeln.

Zum ersten Mal wird es die Möglichkeit geben, an Verkaufsständen kleine Geschenke, wie z. B. diverse kleinere Holz- und Bastelarbeiten und selbstgestaltete Karten zu erwerben.

In der zur Bar umgewandelten Viehwaage werden zusätzlich den Abend über verschiedene alkoholische Getränke ausgeschenkt. Die Dorfweihnacht ist definitiv einen Besuch wert!

Die Dittwarer Vereine würden sich auf zahlreichen Besuch sehr freuen.

## Termine Frauenfußball

**Samstag, 10. November, 16 Uhr**

VfB Wiesloch – SpG Dittwar/Tauberbischofsheim

**Sonntag, 18. November, 12.30 Uhr**

in Dittwar

SpG Dittwar/Tauberbischofsheim – 1. FC Mühlhausen

## Hochhausen

### Inthronisierung des neuen Prinzen der Hochhäuser Groasmückle

**Am Sonntag, 11. November, findet um 15.30 Uhr** am „Bahnhof“ in Hochhausen der traditionelle Empfang des neuen Hoch-

häuser Prinzen statt. Im Anschluss wird die Kampagne 2018/2019 im „Hofhaus“ eröffnet. Hierzu sind alle Bürger, Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen usw. ebenfalls bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freut sich die Fastnachts-gesellschaft Hochhäuser Groasmücke.

### Heimspiel des SV Hochhausen

Das nächste Heimspiel der SG TBB II / SV Hochhausen auf dem Sportplatz in Hochhausen findet **am Sonntag, 25. November, um 14.45 Uhr** statt. Gegner ist der SV Distelhausen.

### Erfolgreicher Hammeltanz und Kirchweih



Zum 19. Mal hatte die Kolpingfamilie Hochhausen zum Hammeltanz eingeladen. Ortschaftsrat Alfred Schäufler, der als Richter über das Wohl des Hammels zu befinden hatte, rief die aktuelle Politik im Bund und im Land sowie in der Gemeinde in launigen Reimen in Erinnerung. Bei strahlendem Sonnenschein waren zahlreiche Besucher dabei, als acht Tanzpaare zum Tanz antraten. Die Musikkapelle Hochhausen, unter Leitung von Thomas Ditzenbach, spielte zum Walzer auf. Als der Wecker klingelte, hielt das Tanzpaar Margarete Brüll und Walter Trabold den Blumenstrauß in Händen, der während des Tanzes von Paar zu Paar weitergereicht wurde und war somit siegreich. Danach lud Hans-Jürgen Bundschuh zu Kaffee und Kuchen und einem stärkenden Imbiss in den Konradsaal ein. Als besondere Attraktion war diesmal die „Rollende Waldschule“ vom Kreisjagdverband im Grünauer Hofes zu bestaunen. Die Jugendbeauftragte Frau Bauer konnte zahlreiche Gäste an der Waldschule begrüßen und mit Kindern und Jugendlichen basteln.

### Besprechung Dorfweihnacht

Die 2. Besprechung zur Vorbereitung der diesjährigen Dorfweihnacht findet **am Mittwoch, 14. November, um 20 Uhr** im Sitzungsraum der ehemaligen Schule statt. Die beteiligten örtlichen Vereine und Organisationen werden gebeten, einen kompetenten Vertreter zu schicken.

### Dorfweihnacht

Zum 9. Mal in Folge wird von den Vereinen und Organisationen in Hochhausen die Dorfweihnacht vorbereitet. Sie findet **am**

**Samstag, 8. Dezember von 15 bis 19 Uhr** auf dem Gelände des Grünauer Hofes statt. Das wunderschöne Gebäudeensemble neben der Kirche St. Pankratius bildet dafür eine ideale Kulisse. Festlich geschmückte Stände mit allerlei Bastelwerk, der Duft von Bratwurst, Glühwein und Waffeln wartet auf die Besucher. Ein familienfreundliches Programm empfängt die Besucher mit Auftritt und Gesang der Kindergartenkinder, Basteln für Kinder, bevor als Höhepunkt der heilige Nikolaus erwartet wird. Der Gesangverein wird singen und die Musikkapelle Hochhausen spielt weihnachtliche Musik. Die Bevölkerung, auch besonders aus den Ortsteilen von Tauberbischofsheim sowie aus der Umgebung ist am 8. Dezember herzlich willkommen.

### Instandhaltungsarbeiten

Im Auftrag der Deutschen Bahn AG führt die KSG-Bau GmbH Lampertswalde im Bereich des Haltepunkt Hochhausen in 97941 Hochhausen, Strecke von Lauda nach Wertheim, Bahnkilometer 12,485, bauliche Instandhaltungsarbeiten durch.

Bauzeit ist **bis Freitag, 9. November** in Tagschicht.

Die KSG-Bau GmbH Lampertswalde bittet um Unterstützung und Verständnis betreffs der Lärm- und Staubbelästigungen sowie den Nutzungseinschränkungen während der Bauarbeiten.

### St. Martinsfest

Die Kindertagesstätte St. Michael feiert **am Donnerstag, den 8. November**, das Fest des hl. St. Martin. Begonnen wird mit einer Wortgottesdienstfeier **um 17.30 Uhr** in der Kirche St. Pankratius. Anschließend führt der Martinsumzug mit der Musikkapelle durch den Ort und endet im Grünauer Hof mit einem gemütlichen Ausklang und der Gelegenheit, sich mit kleinen Leckerbissen zu stärken.

Die Kinder, der Elternbeirat und das Kindergarten team laden die Bevölkerung herzlich ein und freuen sich auf alle Gäste.

## Impfingen

### Gesangverein Eintracht Impfingen

Gemeinsam Singen macht glücklich und verbindet. Der Gesangverein Eintracht Impfingen lädt interessierte Frauen und Männer zu einem Chorprojekt ein. Unter der Leitung von Stefanie Buck-Neuhäuser werden neue Lieder für das Konzert im Advent **am Sonntag den 16. Dezember** eingeübt. Die Chorproben finden jeweils statt am:

*Dienstag, den 20. November, 19.30 Uhr im Pfarrheim TBB - Impfingen am Teicht 5*

*Dienstag, den 27. November, 19.30 Uhr im Pfarrheim TBB - Impfingen am Teicht 5*

*Dienstag, den 4. Dezember, 19.30 Uhr in der St. Nikolaus Kirche Impfingen*

*Dienstag, den 11. Dezember, 19.30 Uhr in der St. Nikolaus Kirche Impfingen*

Geübte Sängerinnen und Sänger können auch nur zu den Proben in der Kirche kommen.

Der Erlös des Konzertes, bei dem noch weitere musikalische Beiträge geplant sind, ist für Projekte des kirchlichen Baufördervereins gedacht.

Frau Stefanie Buck-Neuhäuser steht als Ansprechpartnerin für Interessierte zur Verfügung. Tel. 09341/849603.

### TSG Impfingen

**Nächster Hähnchentag im Sportheim**  
9. November

*Sonntag 11. November, 12.45 Uhr*  
TSG 2 – SG Welzbachtal 2

*Sonntag 11. November, 14.30 Uhr*  
TSG – FV Brehmbachtal 2

*Sonntag 18. November, 12.45 Uhr*  
TSV Kreuzwertheim 2 – TSG 2

*Sonntag 18. November, 14.30 Uhr*  
TSG – SV Schönfeld

*Sonntag 25. November*  
TSG 2 Spielfrei

*Sonntag 25. November, 14.30 Uhr*  
TSG – SV Uiffingen

### Erntedankgottesdienst in Impfingen



Impfingener Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft (kfd) gestalteten im Rahmen des Erntedankfestes in der Pfarrkirche St. Nikolaus einen Gottesdienst, bei dem sie die Landwirtschaft unter dem Thema „Landwirt schafft...“ besonders in den Blick nahmen. Dies kam auch durch einen schön gestalteten Erntearbeit zum Ausdruck, der anhand verschiedener Symbole die vielseitigen Arbeitsfelder in der Landwirtschaft näher darstellte. Zelebriert wurde dieser Gottesdienst von Koordinator Kasimir Fieden. Auch die musikalische Umrahmung wurde von einer Frauengruppe der kfd übernommen. Elisabeth Heid vom Vorstandsteam der kfd betonte



bei ihrer Einführung in den Gottesdienst, dass biblisch betrachtet die Sorge für die Schöpfung allen Menschen anvertraut ist. Tatsächlich sind aber die konkreten Aufgaben der Lebensmittelerzeugung und der Landschaftspflege nur einer kleinen Gruppe von Landwirten übertragen. Diese produzieren Lebensmittel, züchten wichtige Tiere und Pflanzen, sind auch Energiewirte, Imker und Winzer und bauen Holz an. In den Fürbitten und Texten ging es um das gedeihliche Miteinander von Mensch und Tier als Schöpfungsgemeinschaft. Mit dem Friedenswunsch „Gott du unser Schöpfer, lass uns harmonisch miteinander leben“ endete der zum Nachdenken anregende und beeindruckende Gottesdienst.

Bernhard Speck  
Foto: Franziska Speck

## Volkshochschule Mittleres Taubertal



### 182-311TBB **Augen-Funktionaltraining**

Dozent: Gallena, Thorsten  
Beginn: Fr, 9. November, 16 Uhr, 1 Abend,  
vhs-Gebäude  
Gesamtgebühr: 35,00 EUR

### 182-213TBB **Papierflut und Chaos beseitigen / Kaleidoskop**

Bitte 1 Aktenordner und 50 Trennblätter mitbringen. Besonders für Abiturienten und Azubis gedacht!  
Beginn: Sa, 10. November, 11 Uhr, 1 Vormittag, vhs-Gebäude  
Dieser Kurs wird kostenlos angeboten.

### 182-242TBB **Talente entdecken: Sag's mit Bildern - für Lehrende / Kaleidoskop**

Dozent: Röhrig, Janina  
Beginn: Sa, 10. November, 10 Uhr, 1 Tag,  
vhs-Gebäude

### 182-259TBB **Fotografie für Fortgeschrittene**

Bitte mitbringen: Fotoausrüstung. Voraussetzungen: Geübter Umgang mit der eigenen Kamera.  
Dozent: Klebinger, Günther  
Beginn: Sa, 10. November, 10 Uhr, 1 Tag,  
vhs-Gebäude  
Gesamtgebühr: 47,00 EUR

### 182-271TBB **Workshop: Disco Fox - neue Figuren - der Party-Tanzhit für jede Gelegenheit**

Beginn: Sa, 10. November, 19.30 Uhr, 1 Abend, vhs-Gebäude  
Gesamtgebühr: 29,00 EUR

## Das städtische Ordnungsamt informiert:

### Gesetzliches Tanzverbot und Betrieb öffentlicher Spielhallen am Volkstrauertag, Buß- und Betttag, Totengedenktag

Nach dem Gesetz über Sonntage und Feiertage (Feiertagsgesetz) sind öffentliche Tanzunterhaltungen und Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen am **Volkstrauertag (18. November) von 5 Uhr bis 24 Uhr, am Buß- und Betttag (21. November) von 3 Uhr bis 24 Uhr und am Totengedenktag (25. November) von 5 Uhr bis 24 Uhr** verboten.

Nach dem Landesglücksspielgesetz sind die Spielhallen am Volkstrauertag, Buß- und Betttag und Totensonntag ganztägig geschlossen zu halten; ebenso dürfen die in Gaststätten aufgestellten Spielgeräte nicht betrieben werden.

Die Stadtverwaltung bittet die gesamte Bevölkerung, insbesondere die Gastwirte und Spielhallenbetreiber, um Beachtung dieser Vorschriften.

## Ausschreibung

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

**Gemarkung: Hochhausen, Gewinn: Wörth**  
Flst.Nr.: 2053, Fläche: 10965 m<sup>2</sup>, Nutzung: Dauergrünland

**Gemarkung: Hochhausen, Gewinn: Brunnenflur-Hunsenbergerweg**  
Flst.Nr.: 7989, Fläche: 3663 m<sup>2</sup>, Nutzung: Ackerfläche

**Gemarkung: Hochhausen, Gewinn: Brunnenflur-Hunsenbergerweg**  
Flst.Nr.: 7090, Fläche: 4993 m<sup>2</sup>, Nutzung: Ackerfläche

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Main-Tauber-Kreis – Landwirtschaftsamt bis zum 22.11.2018 schriftlich mitteilen.

Bitte folgende Aktenzeichen angeben: 1121.

## ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe am 21. November  
**Tauberbischofsheim**  
**aktuell**  
ist am Dienstag,  
**13. November 2018, 17.00 Uhr.**

## Gemüsehändler auf dem Wochenmarkt

Der Gemüsehändler Schleicher verkauft seine Ware ab sofort über die Wintermonate nur noch freitags. Ein neuer Obst- und Gemüsehändler ist ab jetzt dienstags und freitags auf dem Wochenmarkt zu finden.



## Neuaufgabe des Adressbuches für die Stadt Tauberbischofsheim

### Einwohnerdaten

Die Bleicher Medien GmbH, Gerlingen, bereitet die Herausgabe des neuen Adressbuches, das Anfang 2019 erscheinen soll, vor. Der Verlag erhält zu diesem Zweck von der Stadtverwaltung die erforderlichen Einwohnerdaten ausgehändigt.

Die Bevölkerung wird dringend gebeten, bisher unterlassene Meldungen (An-, Ab- und Ummeldungen) umgehend, spätestens aber bis 15. November 2018 bei der Stadtverwaltung (Einwohnermeldeamt) nachzuholen, damit das Adressmaterial vor der Übergabe dieser Daten auf den neuesten Stand gebracht werden kann.

Gemäß § 50, Abs. 5 des Meldegesetzes kann ein Betroffener verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Auf dieses Recht wird ausdrücklich hingewiesen. Personen, die dies wünschen, werden gebeten, bis spätestens 15. November 2018 bei der Stadtverwaltung vorzusprechen bzw. dies der Stadtverwaltung schriftlich mitzuteilen.

Gewerbetreibende und freiberuflich Tätige Das Branchen-Verzeichnis wird nach den vorhandenen Unterlagen der Stadtverwaltung und eigenen Recherchen der Bleicher Medien GmbH erstellt. Die Handels- und Gewerbetreibenden werden gebeten, noch nicht erfolgte An-, Ummeldungen und Abmeldungen der Stadtverwaltung bis spätestens 15. November 2018 schriftlich mitzuteilen.

Die Vertreter der freien Berufe (z.B. Ärzte, Architekten, Steuerberater, Rechtsanwälte usw.), die von der Meldepflicht nach der Gewerbeordnung nicht erfasst werden, können auch direkt bei der Bleicher Medien GmbH (Fax 0 71 56 / 43 08 40 oder E-Mail: [altenburg@bleicher-verlag.de](mailto:altenburg@bleicher-verlag.de)) den Eintrag in das Verzeichnis beantragen.

## Öffentliche Bekanntmachung

### Flurbereinigung Königheim (HWS) Main-Tauber-Kreis – Änderungsbeschluss Nr. 1 vom 26.10.2018

1. Das Landratsamt Main-Tauber-Kreis – Untere Flurbereinigungsbehörde – ordnet hiermit eine geringfügige Änderung des Flurbereinigungsgebiets der Flurbereinigung Königheim (HWS) nach § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) an.  
In das Flurbereinigungsgebiet werden einbezogen:  
Von der Gemeinde Königheim, Gemarkung Königheim, Main-Tauber-Kreis die Grundstücke Flst. Nr. 4762/3, 4762/4, 4762/6.  
Die Fläche der neu einbezogenen Grundstücke beträgt rd. 17 Ar.  
Das geänderte Flurbereinigungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von 16 ha.  
Seine Abgrenzung ist aus der Gebietskarte in der Fassung vom 12.07.2018 ersichtlich. Die Gebietskarte ist Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Am Flurbereinigungsverfahren sind neu beteiligt:  
Als Teilnehmer die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Erweiterungsgebiet gehörenden Grundstücke;  
als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken, sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebiets mitzuwirken haben.
3. Dieser Beschluss mit Begründung und Gebietskarte liegt 1 Monat lang - vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet – im Rathaus in Königheim zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.  
Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tage nach der Bekanntgabe sämtlicher Unterlagen in der betreffenden Gemeinde ein.  
Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Gebietskarte auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren ([www.lgl-bw.de/3497](http://www.lgl-bw.de/3497)) eingesehen werden.
- 4.1 Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z. B. Pachtrenten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis – Untere Flurbereinigungsbehörde – Wellenbergstraße 3 in 97941 Tauberbischofsheim anzumelden.  
Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt – untere Flurbereinigungsbehörde – die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt worden ist.
- 4.2 In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Landratsamtes nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.  
Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.  
Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Das Landratsamt kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dient.
- 4.3 Obstbäume, Beeresträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes beseitigt werden, andernfalls muss das Landratsamt Ersatzpflanzungen anordnen.
- 4.4 Wer gegen die unter Nr. 4.2 bis 4.3 genannten Vorschriften verstößt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.
- 4.5 Neben den unter 4.1 bis 4.3 genannten Einschränkungen gelten die Beschränkungen nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz sowie dem Naturschutzrecht (Dauergrünlandumwandlungsverbot, Biotop- und Artenschutz) unverändert weiter.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Änderungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis, Sitz: Tauberbischofsheim eingelegt werden.

(Hinweis: Anschrift der Flurbereinigungsbehörde des Main-Tauber-Kreis: Wellenbergstraße 3 in 97941 Tauberbischofsheim oder jede andere Stelle des Landratsamts)

#### Begründung

Die Einbeziehung der Grundstücke ist erforderlich, um die Ziele der Flurneuordnung zu erreichen.

Tauberbischofsheim, 26.10.2018  
gez. Lünenschloß, OV DS

## Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

**Nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) ist die Stadt Tauberbischofsheim als Meldebehörde zu verschiedenen Datenübermittlungen von Personendaten aus dem Melderegister verpflichtet. Gegen folgende Datenübermittlungen steht den Betroffenen ein Widerspruchsrecht zu:**

### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Im Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die



Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vorname und die gegenwärtige Anschrift.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

### **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft**

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minder-jährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

**Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

### **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen**

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, die die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

**Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

### **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium**

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

### **Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage**

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

**Der Widerspruch kann bei der Stadt Tauberbischofsheim, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim schriftlich eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.**

*Tauberbischofsheim, den 18. Oktober 2018  
Wolfgang Vockel, Bürgermeister*

## **Aufstellung des Bebauungsplans „Schneekasten“ mit zugeordneten örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Tauberbischofsheim; hier: Amtliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**

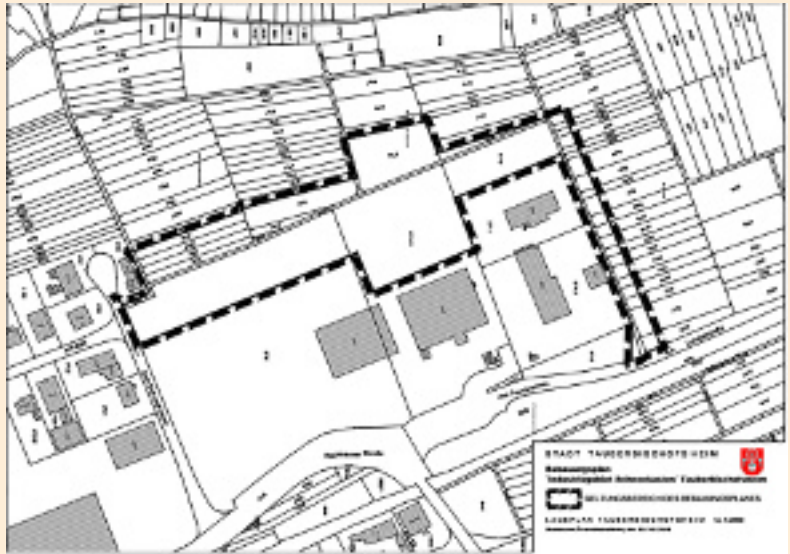
- I. Der Gemeinderat der Kreisstadt Tauberbischofsheim hat am 23. Oktober 2018 in öffentlicher Sitzung gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für den Gebietsbereich „Schneekasten“ auf Gemarkung Tauberbischofsheim die Aufstellung eines Bebauungsplans für ein Industriegebiet (GI) im Sinne von § 9 Baunutzungsverordnung sowie gem. § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO-BW) der Erlass zugeordneter örtlicher Bauvorschriften beschlossen.
- II. Der Geltungsberich des Bebauungsplans erstreckt sich auf die Grundstücke Flst. Nrn. 5670 z.T., 5671 z.T., 5672 z.T., 5673 z.T., 5674 z.T., 5675 z.T., 5676 z.T., 5677 z.T., 5678 z.T., 5679 z.T., 5680 z.T., 5681 z.T., 5682 z.T., 5683 z.T., 5684 z.T., 5685 z.T., 5686 z.T., 5687 z.T., 5688 z.T., 5689 z.T., 5690 z.T., 5711 z.T. (Weg), 5720, 5763, 5768 z.T. (Weg), 5785, 5786, 5787, 5829, 5830, 5831, 5832, 5858 z.T. (Weg), 9709 (Weg), 9710 (Weg), 9711 z.T. (Zum Schneekasten), 9713, 9715 z.T., 9716 z.T., 9716/1 z.T., 9718 z.T. (Leintalstraße) der Gemarkung Tauberbischofsheim und umfasst eine Fläche von ca. 5,0 ha.  
Für den räumlichen Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplan „Schneekasten“ ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan des Stadtbauamtes vom 02. Oktober 2018 maßgebend.

### III. Kurzbeschreibung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung:

Die im rechtsverbindlichen Flächennutzungsplan der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach dargestellten gewerblichen Bauflächen im Norden des Stadtgebietes von Tauberbischofsheim sind fast völlig bebaut. Die Ausweisung weiterer gewerblicher Bauflächen ist zwingend notwendig, um den Wirtschaftsstandort zu sichern, weiter zu entwickeln und die Bauabsichten eines Industriebetriebes realisieren zu können.

Durch die vom Gemeinderat der Kreisstadt Tauberbischofsheim beschlossene Planung sollen für das genannte Gebiet die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Ausweisung eines Industriegebietes (GI) im Sinne von § 9 Baunutzungsverordnung geschaffen werden.

- IV. Der Aufstellungsbeschluss des Gemeinderates der Kreisstadt Tauberbischofsheim vom 23. Oktober 2018 wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 Baugesetzbuch ortsüblich bekanntgemacht.



Tauberbischofsheim, 30. Oktober 2018  
Wolfgang Vockel, Bürgermeister

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

### über die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Dittwar – westlich A 81“ auf Gemarkung Dittwar und den Erlass zugeordneter örtlicher Bauvorschriften; hier: Öffentliche Auslegung der Entwurfsunterlagen gem. § 3 Abs. 2 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit)

- I. Der Gemeinderat der Kreisstadt Tauberbischofsheim hat am 16. Mai 2018 in öffentlicher Sitzung dem Antrag des Vorhabenträgers zur Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens zugestimmt und gem. § 12 Abs. 2 Baugesetzbuch die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Dittwar – westlich A 81“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan sowie gem. § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO-BW) den Erlass zugeordneter örtlicher Bauvorschriften beschlossen.
- Der Einleitungs- /Aufstellungsbeschluss mit Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans und Kurzbeschreibung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wurde am 06. Juni 2018 ortsüblich bekannt gemacht.
- II. Der Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Dittwar – westlich A 81“ erstreckt sich auf das Grundstück Flst.-Nr. 10222 der Gemarkung Dittwar und umfasst eine Fläche von ca. 2,4 ha. Das Plangebiet liegt südlich von Dittwar neben der Autobahn 81. Für den räumlichen Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Dittwar – westlich A 81“ ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan des Stadtbauamtes vom 23. April 2018 maßgebend.
- III. Durch die vom Gemeinderat der Kreisstadt Tauberbischofsheim beschlossene Planung sollen für das genannte Gebiet die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Ausweisung eines Sondergebietes (SO) im Sinne von § 11 Abs. 1 und 2 Baunutzungsverordnung für eine Photovoltaik-Freiflächenanlage geschaffen werden. Zulässig sind freistehende Solarmodule ohne Fundamente sowie notwendige Wechselrichter, Transformatoren, sonstige Betriebsgebäude und -anlagen.
- IV. Der Gemeinderat der Kreisstadt Tauberbischofsheim hat in öffentlicher Sitzung am 23. Oktober 2018 den Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Dittwar – westlich A 81“ auf Gemarkung Dittwar mit planungsrechtlichen Festsetzungen und Begründung sowie den Entwurf der zugeordneten örtlichen Bauvorschriften mit Begründung gebilligt und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung der Entwurfsunterlagen beschlossen.





- V. Maßgebend sind der Lageplan M 1:1000 vom 23. Oktober 2018 mit zeichnerischen Festsetzungen und Zeichenerklärung, gefertigt vom Ingenieurbüro Walter + Partner GbR, Tauberbischofsheim, die planungsrechtlichen Festsetzungen nach § 9 BauGB vom 23. Oktober 2018, gefertigt vom Ingenieurbüro Walter + Partner GbR, Tauberbischofsheim, und die zugeordneten örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO-BW vom 23. Oktober 2018, gefertigt vom Ingenieurbüro Walter + Partner, GbR, Tauberbischofsheim. Es gilt die Begründung vom 23. Oktober 2018 zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan und den zugeordneten örtlichen Bauvorschriften, gefertigt vom Ingenieurbüro Walter + Partner GbR, Tauberbischofsheim.
- VI. Der Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Dittwar – westlich A 81“ auf Gemarkung Tauberbischofsheim mit planungsrechtlichen Festsetzungen nach § 9 BauGB und der Entwurf der zugeordneten örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO-BW sowie die Begründung mit Umweltbericht liegen in der Zeit vom

## 19. November 2018 bis 21. Dezember 2018

auf dem Bürgermeisteramt der Kreisstadt Tauberbischofsheim, Bauordnungsamt, Klosterhof, Zimmer-Nr. 111 während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus. Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung gegeben.

Bestandteile der ausgelegten Unterlagen sind auch:

- die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden eingegangenen umweltbezogenen Stellungnahmen des Landratsamtes Main-Tauber-Kreises vom 01. Oktober 2018, des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 05. Oktober 2018, des Regionalverbandes Heilbronn-Franken vom 02. Oktober 2018 und der Netze BW GmbH vom 24. September 2018
- Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung, Andrena Landschaftsplanung, 97956 Werbach vom 11. Juli 2018
- Karte zur speziellen artenschutzrechtlichen Prüfung, Andrena Landschaftsplanung, 97956 Werbach vom 11. Juli 2018
- Lichtimmissionsgutachten vom Sachverständigenbüro für Licht- und Beleuchtungstechnik IBT 4 Light GmbH vom 30. August 2018
- Erschließungsplan der Firma n-sol GmbH, Tauberbischofsheim, vom 28. September 2018.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 74 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Die Planunterlagen können auch auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim unter [www.tauberbischofsheim.de/bauleitplanungen](http://www.tauberbischofsheim.de/bauleitplanungen) eingesehen und abgerufen werden.

Tauberbischofsheim, 31. Oktober 2018  
Wolfgang Vockel, Bürgermeister

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

### über die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Flurstraße östlich Kreismedienzentrum“ auf Gemarkung Distelhausen und den Erlass zugeordneter örtlicher Bauvorschriften hier: öffentliche Auslegung der Entwurfsunterlagen gem. § 3 Abs. 2 BauGB (Beteiligung der Öffentlichkeit)

- I. Der Gemeinderat der Kreisstadt Tauberbischofsheim hat am 29. März 2017 in öffentlicher Sitzung dem Antrag des Vorhabenträgers zur Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens zugestimmt und gem. § 12 Abs. 2 Baugesetzbuch die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Flurstraße östlich Kreismedienzentrum“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan sowie gem. § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO-BW) den Erlass zugeordneter örtlicher Bauvorschriften beschlossen.

Der Einleitungs-/Aufstellungsbeschluss mit Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans und Kurzbeschreibung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und dem Hinweis, dass die Aufstellung als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB erfolgt, wurde am 19. April 2017 ortsüblich bekannt gemacht.

- II. Der Gemeinderat der Kreisstadt Tauberbischofsheim hat in der Folge in öffentlicher Sitzung am 23. Oktober 2018 den Beschluss gefasst, den Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Flurstraße östlich Kreismedienzentrum“ um eine 238 m<sup>2</sup> große Teilfläche des Wegegrundstücks Flst.-Nr. 5286 der Gemarkung Distelhausen zu erweitern. Der Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans erstreckt sich auf die Grundstücke Flst.-Nrn. 3099 und 5286 z. T. (Weg) der Gemarkung Distelhausen und umfasst eine Fläche von 2.585 m<sup>2</sup>.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Flurstraße östlich Kreismedienzentrum“ ist der nachfolgende unmaßstäbliche Lageplan des Stadtbauamtes vom 23. Oktober 2018 maßgebend.

III. Durch die vom Gemeinderat der Kreisstadt Tauberbischofsheim beschlossene Planung sollen für das genannte Gebiet die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Ausweisung eines allgemeinen Wohngebietes (WA) im Sinne von § 4 Baunutzungsverordnung geschaffen werden. Auf der Grundlage des Vorhaben bezogenen Bebauungsplans „Flurstraße östlich Kreismedienzentrum“ soll in Distelhausen Baurecht für die Errichtung von drei Einfamilienwohnhäusern geschaffen werden.



IV. Der Gemeinderat der Kreisstadt Tauberbischofsheim hat in der öffentlichen Sitzung am 23. Oktober 2018 auch den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Flurstraße östlich Kreismedienzentrum“ auf Gemarkung Distelhausen mit planungsrechtlichen Festsetzungen und Begründung sowie den Entwurf der zugeordneten örtlichen Bauvorschriften mit Begründung gebilligt und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung der Entwurfsunterlagen beschlossen.

V. Maßgebend sind der Lageplan M 1: 500 mit zeichnerischen Festsetzungen und Zeichenerklärung, gefertigt vom Planungsbüro Jouaux, Grünsfeld, die planungsrechtlichen Festsetzungen nach § 9 BauGB vom 14. September 2018, gefertigt vom Planungsbüro, Jouaux, Grünsfeld, und die zugeordneten örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO-BW vom 14. September 2018, gefertigt vom Planungsbüro Jouaux, Grünsfeld. Es gilt die Begründung vom 14. September 2018 zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan und den zugeordneten örtlichen Bauvorschriften, gefertigt vom Planungsbüro Jouaux, Grünsfeld.

VI. Der Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Flurstraße östlich Kreismedienzentrum“ auf Gemarkung Distelhausen mit planungsrechtlichen Festsetzungen nach § 9 BauGB und der Entwurf der zugeordneten örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO-BW sowie die Begründung mit Umweltbericht liegen in der Zeit vom

#### 19. November 2018 bis 21. Dezember 2018

Auf dem Bürgermeisteramt der Kreisstadt Tauberbischofsheim, Bauordnungsamt, Klosterhof, Zimmer-Nr. 111 während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus. Dabei wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung gegeben. Bestandteile der ausgelegten Unterlagen sind auch:

- Einschätzung zum besonderen Artenschutz des Ingenieurbüro für Umweltplanung Dipl.-Ing. Walter Simon, Mosbach vom 21. Juni 2017
- Schallimmissionsprognose Verkehr des Ingenieurbüros Wölfel GmbH, Höchberg vom 07. September 2018
- Erschließungsplan des Planungsbüros Jouaux, Grünsfeld vom 14. September 2018

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahme abgegeben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

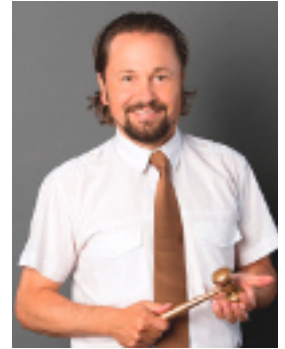
Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 74 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGo) unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Planunterlagen können auch auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim unter [www.tauberbischofsheim.de/bauleitplanungen](http://www.tauberbischofsheim.de/bauleitplanungen) eingesehen und abgerufen werden.

Tauberbischofsheim, den 31. Oktober 2018  
Wolfgang Vockel, Bürgermeister

## Lesung mit Wolfgang Pauritsch, „Der Auktionator“

Auf Einladung des Kunstvereins Tauberbischofsheim kommt Wolfgang Pauritsch, „Der Auktionator“, am **Sonntag, 11. November bereits um 19 Uhr** zu einer



aufgelockerten Lesung in den „Engelsaal“ (Blumenstr. 5, hinter dem Rathaus).

Wolfgang Pauritsch, einem Millionenpublikum bekannt als »Händler« aus der quotenstarken Trödelshow »Bares für Rares«, hat ein Händchen für Besonderes. Pauritsch ist ein Selfmademan mit einem eigenwilligen Lebenslauf – vom Schlosser bis zum 2007 öffentlich bestellten und vereidigten Auktionator mit eigenem Auktionshaus. Er ist ausgewiesener Fachmann für hochwertigen Schmuck und Antiquitäten und wird im deutschsprachigen Raum oft zu großen Auktionen gebeten.

Der gelernte Handwerker entdeckte seine Begeisterung für schöne alte Dinge im Wachdienst für eine Sicherheitsfirma. Seit 1996 betreibt er mit einer Geschäftspartnerin in Oberstaufen im Allgäu ein Kunst- und Antiquitätengeschäft.

Dieses Buch, mit dem Untertitel „Mein Leben zwischen Trödel, Kunst und Leidenschaft“, zieht eine Zwischenbilanz seines Lebens und bietet skurrile und besondere Erlebnisse des Autors als Geschäftsmann und TV-Auktionator.

„Was für ein Typ ! Gelernter Schlosser, gelernter Kunsthistoriker und gelernter Tiroler. Und dazwischen: Chauffeur, Nachtwächter, Kaufhausdetektiv. Wolfgang Pauritsch dreht mit seiner tollen Lebensgeschichte dem Zeitgeist eine lange Nase und ruft uns zu: Vergiss die Abkürzung, nimm den Umweg ! Vergiss den ausgefahrenen Ellbogen, bleib Du selbst ! Ich mag das.“ (Markus Lanz)

Das Buch (18 €) kann man abends im Engelsaal erwerben und signieren lassen.

Kartenreservierungen sind telefonisch möglich bei Metzgerei-Partyservice Engelhard, Bahnhofstr. 9, (Tel. 09341-2218) und im Salon Baumann, Frankenpassage (Tel. 09341-2551) in Tauberbischofsheim (jeweils montags geschlossen) oder per Email ([kvtbb\(at\)gmx.de](mailto:kvtbb(at)gmx.de)).

Foto: Patrick Pees





**Städtische  
Mediothek**

## Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsheim  
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),  
97941 Tauberbischofsheim  
Telefon: 09341/803-83, Email: mediothek@  
tauberbischofsheim.de

## Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr  
Dienstag: Veranstaltungstag  
Mittwoch: 13 bis 18 Uhr  
Freitag: 13 bis 18 Uhr  
Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

## Macht hoch die Tür – Advent in der Mediothek

In gemütlicher Atmosphäre, bei Punsch, Gebäck und schönen Geschichten kann man **am Sonntag, 9. Dezember um 16 Uhr** in der Mediothek den 2. Advent genießen. Die Wiederkehr des Weihnachtsfestes ermöglicht es, jedes Jahr einen neuen Blick auf ein altes Geschehen zu werfen. Zu welcher inspirierender Sprache und Musik die Geburt eines Religionsstifters die Menschen veranlassen konnte, zeigt das musikalisch-literarische Adventsprogramm „Macht hoch die Tür“. Zwei Schauspielerinnen von Dein Theater / Wortkino bringen mit Episoden und Liedern rund um das Christfest den Weihnachtszauber auf die Bühne. Karten zu 15,- € / 7,50 € (erm.) gibt es im Vorverkauf ab 5. November bei Schwarz auf Weiss Buchhandel und der Städtischen Mediothek  
Spieldauer: Knapp zwei Stunden inkl. einer Pause.



Foto: Claudia Lahr

## Badische Landesbühne: „Hexen“

Die Badische Landesbühne zeigt **am Montag, 19. November**, das Kammermusical Hexen von Peter Lund und Danny Ashkenasi in Tauberbischofsheim. Die Vorstellung beginnt um **19.30 Uhr** in der Stadthalle.

Anna Golde und Grete Strumpf tragen das gleiche Kleid. Skandal! Obwohl sie sich bisher noch nie begegnet sind, scheinen sie sich zu kennen. Denn Hexen erkennen sich immer und überall. Beide stehen kurz vor ihrem neunten Leben; höchste Zeit, Bilanz zu ziehen, um im nächsten und letzten endlich die richtigen Entscheidungen zu treffen. In bösen, komischen und aberwitzigen Szenen und Songs erzählen Anna und Grete, wie es ihnen als Frauen durch die Jahrhunderte ergangen ist. Immer mussten sie sich mit der Entscheidung zwischen Familie oder Karriere herumschlagen, für Selbstbestimmung und Unabhängigkeit kämpfen, sich als frigide Heilige oder als obszöne Huren beschimpfen lassen. Haben sich die Geschlechterrollen über die Jahre wirklich verändert?

Das Kammermusical des deutschen Autors und Regisseurs Peter Lund und des amerikanischen Komponisten Danny Ashkenasi wurde nach der Uraufführung im Jahr 1991 zu einem Dauerbrenner auf Deutschlands Studiobühnen. Die Musik bietet Anklänge an amerikanische Volksmusik, die Werke Weills, französische Chanson und jiddischen Klezmer.

Mit: Cornelia Heilmann, Nadine Pepe/Elena Weber, Inszenierung: Katharina Schmidt, Ausstattung: Ivonne Theodora Storm, Musikalische Leitung: Mario Fadani

## Montag, 19. November, 19.30 Uhr, Stadthalle Tauberbischofsheim

Kartenvorverkauf: Schwarz auf Weiss Buchhandel, Tel. 09341/7768,  
E-Mail: schwarzaufweiss@tauberbuch.de

## „Der Bücherwurm“ Programmorschau

Jeden Montag von 16.00 - 16.30 Uhr in  
der Mediothek

### 12. November

Juli, der Finder – Es ist ein richtiger Glückstag für Juli, als er zum allein vom Kindergarten nach Hause gehen darf. Er soll auf keinen Fall trödeln, hat Mama gesagt, aber das konnte sie natürlich noch nicht wissen, dass Juli etwas Wunderbares finden würde...

### 19. November

Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt – Das Martinshorn ruft und überall wird Platz gemacht für die rasende Feuerwehr. Sie eilt zu Hilfe und ist immer zu Stelle. Wer kann da noch an ein gemütliches Frühstück denken?

## 3. Kunst- und Handwerker- markt im Advent im Johan- nes-Sichart-Haus

### Donnerstag, 22. November

Marktzeit: 15.30 Uhr bis 19 Uhr  
Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.



**Kunstverein  
Novemberblatt 2018**

### Jour fixe – freies Malen für jede(n)

**Mittwoch, 7., 14., 21. und 28. November 18–21 Uhr**

**Freitag, 16. November, 16–19 Uhr**

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)

keine Anmeldung erforderlich

### Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche

**Mittwoch, 7. und 21. November,  
16–17.30 Uhr**

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.

Kostenbeitrag: 2 Euro, Teilnahme ohne Voranmeldung möglich

Infos: 09341 898360 (Herta Beierstettel)

### Vernissage. Wolfram Scheffel: Malerei und Farbholzschnitte

**Freitag, 23. November, 20 Uhr**

Ort: Engelsaal, Blumenstr. 5, 97941 Tauberbischofsheim

Eintritt frei

### Wolfram Scheffel: Malerei und Farb- holzschnitte

**Samstag, 24. November, 14-18 Uhr**

**Sonntag, 25. November, 10.30-12.30 Uhr**

Ort: Engelsaal, Blumenstr. 5, 97941 Tauberbischofsheim

Eintritt frei

### Lesung. Wolfgang Pauritsch: Der Auk- tionator

**Sonntag, 11. November**

Engelsaal, Blumenstr. 5, 97941 Tauberbischofsheim

Eintritt: 14 Euro /12 Euro (ermäßigt)

Karten: kvttbb@gmx.de

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Gottesdienste

Samstag, 10. November, 18.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Bonifatius

Sonntag, 11. November, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier** Patrozinium, St. Martin

Samstag, 17. November, 18.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Martin

Sonntag, 18. November, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, St. Bonifatius

### Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 11. November, 9.30 Uhr, **Gottesdienst** anschließend Kirchencafé, Christuskirche

## Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Auch in diesem Jahr wird am Volkstrauertag mit einer Veranstaltung am Ehrenmal an der Tauberbrücke der Kriegstoten und der Opfer von Verfolgung und Gewaltherrschaft gedacht. Dazu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Der Treffpunkt ist **am Sonntag, 18. November um 11.30 Uhr** vor dem Rathaus auf dem Marktplatz. Nach dem Marsch um 11.45 Uhr durch die untere Fußgängerzone beginnt die Gedenkfeier mit einer Gedenkansprache von Dekan Gerhard Hauk. Nach Kranzniederlegungen endet die Feier mit einem Schlussgebet und der National- und Europahymne. Anschließend geht es gemeinsam zurück zum Marktplatz.

## Treffpunkt für Frauen und Kinder aus allen Ländern

Der nächste Termin findet **am 9. November** in den Räumen der evangelischen Kirchengemeinde Tauberbischofsheim statt. Ziele:

- Frauen mit Kindern aus allen Ländern gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen
- Spracherwerb
- Werteorientierung
- Integration

Projektpartner sind die Evangelische Erwachsenenbildung Odenwald-Tauber (EEB), vertreten durch die Leiterin, Pfarrerin Heike Kuhn, die Stadt Tauberbischofsheim, vertreten durch die Integrations- und Flüchtlingsbeauftragte Karolina Podlech, der Helferkreis Integration, vertreten durch Hans-Jürgen Reusch. Die Kinderbetreuung wird ehrenamtlich gewährleistet. Dafür hat sich Anne Stremlau zur Verfügung gestellt.



## Bestellung von Brennholz lang aus dem Stadtwald Tauberbischofsheim

Das Forstrevier Tauberbischofsheim nimmt verbindliche Vorbestellungen für Brennholz lang entgegen.

Die Preise für Brennholz lang wurden durch das Forstamt wie folgt festgelegt: Holzart Buche/ Hainbuche 57 Euro/fm, beim Kauf von weniger als 10 fm 59 Euro/fm.

Holzarten Esche, Ahorn, Eiche, Kirsche 54 Euro/fm, beim Kauf von weniger als 10fm 56 Euro/fm.

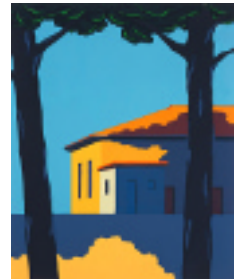
Eine Vorbestellung bestimmter Hartholzarten ist nicht möglich.

Nadelholz und Weichlaubholz in langer Form wird für 42 Euro/fm angeboten, beim Kauf von weniger als 10 fm 45 Euro/fm.

Alle Preise sind inklusive Mehrwertsteuer. Das vorbestellte Holz wird im Laufe des Winters und soweit möglich wohnortnah an einem Waldweg im Stadtwald Tauberbischofsheim bereitgestellt. Die Termine der Flächenlosversteigerungen werden jeweils im Amtsblatt und der Tagespresse bekannt gegeben. Bestellungen von Brennholz lang nimmt das Forstrevier TBB, Förster Jochen Hellmuth über Telefon 09346/929217, Handy 0175/2607684 oder per E-Mail an jochen.hellmuth@main-tauber-kreis.de entgegen oder Förster Martin Sauer über Handy 0175/1835280, Telefon 06283/226223 oder per Email an martin.sauer@main-tauber-kreis.de.

## Ausstellung von Wolfram Scheffel: Farbland. Malerei und Farbholzschnitte

In seiner Ölmalerei arbeitet Wolfram Scheffel mit leuchtenden Farbfeldern, die klar voneinander abgegrenzt sind. Ihre glatt gespachtelten Oberflächen drängen



eine Handschriftlichkeit weitgehend zurück. Das gleißende Licht, der Schatten, die Kontraste – Scheffels Landschaften und Architekturansichten okkupieren ein merkwürdiges Zwischenreich, das Bilder auf der Netzhaut hinterlässt, in sie hineinbrennt, wie Träume oder Visionen. Das Charakteristische ist in knappe Form gefasst, selten unwirklich und beunruhigend. Etwas Magisches haftet den Bildern an.

In seiner Einzelausstellung beim Kunstverein Tauberbischofsheim zeigt Wolfram Scheffel neben Ölbildern auch Farbholzschnitte. In dieser Hochdrucktechnik setzt er seine Bildwelt kongenial in ein grafisches Medium um.

**Vernissage: Freitag 23. November, 20 Uhr**

**Ausstellungsdauer: 23. November – 16. Dezember**

## Kühlgerätesammlung des Abfallwirtschaftsbetriebes Main-Tauber-Kreis

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis (AWMT) sammelt Kühl- und Gefriergeräte wegen ihrer schädlichen Anteile an Kühlmitteln und Kälteölen getrennt ein. Mit Unterstützung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden wurden örtliche Sammelplätze eingerichtet, bei denen nicht mehr benötigte Kühlgeräte kostenlos abgeliefert werden können. Der AWMT veranlasst dann die umweltgerechte Entsorgung der Kühlgeräte. Die nächste Möglichkeit in Tauberbischofsheim ist **am Donnerstag, 8. November, von 14 bis 17 Uhr** am Recyclinghof bei der Kläranlage.

Kühlgeräte vor den Sammelstellen abzustellen oder in die Metallcontainer zu entsorgen, stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet wird. Bei der Sperrmüllabfuhr werden Kühlgeräte nicht mehr mitgenommen.



## „Hallo Oma, ich brauch Geld!“ – Präventionsveranstaltung zum Enkeltrick

Der sogenannte Enkeltrick: „Hallo Oma, ich brauch Geld!“ ist leider auch in unserer Gegend stark verbreitet. Deshalb wird eine Präventionsveranstaltung zum Schutz vor falschen Enkeln und anderen Betrügern **am Montag, 19. November um 15.30 Uhr** im Saal des Winfriedheims, Schafweg 1 in Tauberbischofsheim, von der Polizei Baden-Württemberg und dem Förderverein AkS in Kooperation der SE Tauberbischofsheim durchgeführt. Bei freiem Eintritt sind alle Interessierte herzlich eingeladen zum Theater-Nachmittag, der Unterhaltung und Informationen zu diesem Thema gibt.

## St. Martin am 12. November in der Kernstadt

**Am 12. November findet um 17 Uhr** ein Wortgottesdienst in der Martinskirche statt. Dieser wird von den Kindern der Kindertagesstätte St. Martin mitgestaltet. Im Anschluss führt der Martinszug durch die Straßen der Innenstadt. Die genaue Wegstrecke wird im Gottesdienst bekanntgegeben. Auf dem Schlossplatz bietet die Kindertagesstätte St. Martin im Schein des Martinsfeuers Glühwein, Kinderpunsch, Martinsgänse, Muffins, Brezeln und Würstchen an. Dafür sind eigene Tassen mitzubringen. Spenden werden gerne entgegengenommen.

## Weihnachtsfeier des VdK-Ortsverbandes Tauberbischofsheim

Die Weihnachtsfeier des Sozialverbandes VdK findet **am Samstag, 1. Dezember, um 15 Uhr** im Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21 in TBB statt. Bei der Feier sind auch Ehrungen vorgesehen. Um die Kaffeerrunde und den Imbiss organisieren zu können, sind **Anmeldungen bis 23. November** bei der Frauenvertreterin Andrea Wörner Tel.: 09341-8976673 bzw. E-Mail: andrea-woerner@online.de oder bei Otmar Massoth Tel.: 09341-9809007 erforderlich.



**Netzwerk  
Familie**

### Kontakt:

Netzwerk Familie, Schmiederstr. 25, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/8959565/E-Mail: netzwerk-familie-tbb@gmx.de, www.netzwerk-familie-tbb.de

### Öffnungszeiten NEU:

Mo. u. Fr.: geschlossen  
Di.: 09.30 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr  
Mi.: 09.30 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr  
Do.: 09.30 – 12.00 Uhr,

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in den Räumlichkeiten des Netzwerks Familie, Schmiederstr. 25 statt.

### Ansprechbar „Für das Lächeln eines Kindes“

Das Angebot richtet sich an Eltern von Kindern mit und ohne besondere Bedürfnisse im Säuglings- und Kleinkindalter. Es geht um einfache Anleitungen zur Entspannung, sowie alltägliche Tipps im Umgang mit Kinderkrankheiten. Termin: **Donnerstag, 8. November ab 10 Uhr**

### Freier Nähtreff

Der generationsübergreifende, offene Treffpunkt für Nähbegeisterte findet **am 8. November von 19.30 - 22 Uhr** statt. Bitte mitbringen: Eigene Nähprojekte, Nähmaschine, Stoff und benötigtes Zubehör. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### „Leseraupe“ - Lesezeit für Kinder

Digitale Medien üben eine große Faszination auf Kinder aus. Die Nutzung von digitalen Medien führt dazu, dass Kinder oft nur eine einseitige Medienkompetenz erlangen. Um dem entgegen zu wirken, findet ein Gruppenangebot für Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren statt. Bei diesem Angebot wird speziell die Lese- und Sprachkompetenz gefördert. Termin: **Dienstag, 13. November ab 15.30 Uhr**. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Still- und FlaschenCafé

**Am Mittwoch den 14. November findet von 10 bis 12 Uhr** eine fachkundige Austauschrunde im Wechsel mit den Hebammen Kerstin Rupp, Silke Schmid und Natascha Steffan zum Thema „Das Baby ins Leben begleiten“ und mit Mut und Vertrauen in die neue Lebenssituation hineinwachsen“ statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

### Lachyoga mit Gabriele Kistner

Für alle, die gerne lachen, oder nichts mehr zu lachen haben bietet Lachyoga Lehrerin Gabriele Kistner im Bildungscafé von NETZWERK FAMILIE **am Mittwoch, 14. November von 19.30 Uhr bis 21 Uhr** Lachyoga an. Erfahrene und neue Teilnehmende sind herzlich willkommen. Bitte mitbringen: Wasser, Matte, leichte Decke, bequeme Kleidung. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben. Anmeldung bei Gabriele Kistner 09341-123 64

### Generationsübergreifend „1-2-3 Spielerei“

Weg von elektronischen Medien und ran

an den Spieletisch. Gesellschaftsspiele fördern die Sprache, erhöhen die Frustrationstoleranz und vermitteln spannendes und nützliches Wissen.

Gerne darf auch das persönliche Lieblingsspiel mitgebracht und vorgestellt werden. Eingeladen sind alle Kinder mit und ohne Migrationshintergrund und natürlich auch alle Erwachsenen zum gemeinsamen Spielen, denn gemeinsame Spielzeit ist gleich Beziehungszeit.

Termin: **Dienstag, 20. November ab 15 Uhr**

## Veranstaltungskalender November 2018

### Donnerstag, 8. November

#### Stuhl-Gymnastik

Die sanfte Art der Bewegung – für jeden möglich!

**15 bis 18 Uhr**, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

#### Martinsumzug

**18 Uhr**, Hochhausen

### Freitag, 9. November

#### Kesselfleischessen

TV Dittigheim

**18 Uhr**, Dittigheim

### Samstag, 10. November

#### Parkinson-Treffen in Tauberbischofsheim

Für Betroffene, deren Angehörige und Interessierte.

Deutsche Parkinson Vereinigung e. V.

**15 Uhr**, Hotel Adlerhof, Bahnhofstraße 18, TBB

#### „Sixpack“ – A-Cappella-Comedy

Distelhäuser Brauerei

**20 Uhr**, Alte Füllerei, Grünsfelder Straße 3, Distelhausen

### Sonntag, 11. November

#### Lesung: Wolfgang Pauritsch: Auktionsator

Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.

Engelsaal, Blumenstraße 5 TBB

#### Wanderung: TBB – Dittigheim - TBB (8 km)

Spessartverein Wanderfreunde e.V. TBB  
Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

#### Martinsumzug

Kindergarten St. Josef  
Kirche/Schule Distelhausen

#### Martinsgansessen

SV Distelhausen  
Sportheim Distelhausen

**Inthronisierung Prinz Groasmuck**

FG Groasmückle Hochhausen

15.30 Uhr, Grünaauer Hof, Konradsaal Hochhausen

**Mittwoch, 14. November  
bis Freitag, 16. November****Vorrunde Stadtmeisterschaften**

Schützenverein Tauberbischofsheim

18 bis 23 Uhr, Schützenhaus TBB

**Donnerstag, 15. November****Wir töpfern Weihnachts-Sterne, -Engel und Herzen**

Mit Margot Block

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

**Freitag, 16. November****Das Kriminal-Dinner**

Distelhäuser Brauerei

www.das-kriminal-dinner.de

19 Uhr, Alte Füllerei - Distelhausen

**Samstag, 17. November****Kesselfleischessen**

Kleintierzuchtverein e. V.

16.30 bis 21 Uhr, Vereinsheim Kleintierzuchtverein

**Liederabend**

Singkreis 1986 Dittigheim e. V.

19 bis 24 Uhr, Sporthalle Dittigheim

**Sonntag, 18. November****Dahl-Gedächtniswanderung (8 km)**

Spessartverein Wanderfreunde e. V. TBB

Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

**Chorkonzert TFK**

Bezirkskantorat Tauberbischofsheim

17 Uhr, St. Martin Kirche

**Volkstrauertag – Gedenkzeremonie Kriegerdenkmal**

Stadtverwaltung Tauberbischofsheim

11.45 Uhr, Kriegerdenkmal Vitryallee TBB

**Montag, 19. November****Badische Landesbühne: Hexen**

19.30 Uhr, Stadthalle Tauberbischofsheim,

Vitryallee

**Dienstag, 20. November****DIA-Vortrag – Ein Reisebericht mit Brigitte Günther**

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

**Dauertermine****Montag****Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren**

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)

9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie

**BSV Seniorenfitness / Rehasport**

18 bis 19 Uhr, Matthias-Grünwald-Sporthalle, Vitryallee

**Herzsportgruppe**

Behindertensportverein Tauberbischofsheim e. V.

18.30 Uhr, Sporthalle ehemalige Kurmainzkasernen

**Bridge - Bridge-Club, Tauberbischofsheim**

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Eberhard Brunk 09341/3534 oder Maria Mischek 09341/2056.

19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB

**Chorprobe der Kantorei**

Findet in den Ferien nicht statt.

20 bis 21.30 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

**Skigymnastik - Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim e. V.**

20 bis 21 Uhr, Oktober-März, Sporthalle oberhalb der AOK

ab 21 Uhr Volleyball

Interessenten sind herzlich willkommen.

Aktuelle Infos: www.ssc-tbb.de

**Dienstag****Tierschutz-Laden /- Flohmarkt**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

**Chorprobe des Posaunenchores**

19 bis 21 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

**Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Di. im Monat)**

19.30 Uhr, „Steakhaus Arena“ Hauptstr. 58 TBB

**Chorprobe Frauenchor Offener****Singtreff**

20 bis 21.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

**Mittwoch****Offener Stammtisch (jeder 2. Mi.)**

15.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus

**Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein**

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.

ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

**Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim**

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen. Die Gruppe ist offen für Gäste und alle Interessierte.

9 bis 10 Uhr, Parkplatz am Hamberg

**Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)**

Riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker. Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3 Monaten bis zum Kindergartenbeginn unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt).

9.30 bis 11.30 Uhr, Kindertagesstätte St. Lioba

**Offener Bibelgesprächskreis (Liebenzeller Gemeinschaft)**

richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten.

Kontakt: Pastoraldiakonin U. Blutbacher (Tel: 09341/848848 & ursula.blutbacher@lvgv.org).

10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21.15 Uhr, Adam-Rauscher-Haus, Richard-Trunk-Str. 2, Eingang Gartenstraße

**BSV Seniorenfitness / Rehasport - Wassergymnastik**

16 bis 17 Uhr, Kreiskrankenhaus TBB-2

**Katholische Öffentliche Bücherei St. Bonifatius**

Bücher für Kinder und Erwachsene können kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

16 bis 18 Uhr, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)

**Trauercafé „Sonnenlicht“ (1. Mittwoch im Monat)**

für alle, die sich in entspannter Runde bei Kaffee und Kuchen mit Betroffenen austauschen möchten und dort kompetente Gesprächspartner finden; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

16 bis 18 Uhr, Johannes-Sichart-Haus (UG)

**JOUR FIXE - Kunstverein Tauberbischofsheim**

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro



18 bis 21 Uhr, KunstWERK 5, Eichstraße 5

## Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos: [www.hsv-tauberbischofsheim.de](http://www.hsv-tauberbischofsheim.de)

19 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

## Chorprobe des Gospelchores „Sunray“

Evangelische Kirchengemeinde. Findet in den Ferien nicht statt.

19.30 bis 21 Uhr, evangelischer Kirchen-saal, Tauberbischofsheim

## Chorprobe Männergesangsverein Liederkranz

19.30 bis 21 Uhr, Schmiederstraße 18

## Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Bonifatius

20 bis 21.30 Uhr, Bonifatiusaal, Kapellenstr. 2

## Donnerstag

### Nordic-Walking – SV Hochhausen

Offen für jeden Mann und jede Frau  
9.30 bis 10.30 Uhr, Hochhausen, Grillhütte an Großholz

### Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung  
10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

### VdK-Stammtisch

(an jedem 2. Donnerstag im Monat)

15 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21

### Probe Kinder- und Jugendchor Mini-Maxis

Gruppe 1 (Vorschulkinder 1. und 2. Klasse):  
15 bis 16 Uhr

Gruppe 2 (Kinder 3. und 4. Klasse):  
16 bis 17 Uhr

Gruppe 3 (Jugendliche 5. Klasse):  
17 bis 18 Uhr

Winfriedsheim, Schafweg 1

### Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.

16 bis 18 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

### Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter [www.ssc-tbb.de](http://www.ssc-tbb.de)  
17.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

### Stammtisch des Heimatvereins

**Impfingen (an jedem 1. Donnerstag im Monat)**

Ein kleiner Imbiss wird angeboten. Allen Gästen, besonders auch Neubürgern wird angeboten in dieser Zeit das gesamte kleine Dorfmuseum kostenlos zu besichtigen und in gemütlicher Runde im kleinen Weinbaumuseum Gespräche zu führen und Erinnerungen auszutauschen.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

18 Uhr, kleines Weinbaumuseum (Keller altes Schulhaus neben der Kirche)

## Spielabend Schachclub Tauberbischofsheim

Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Matthias Kienzler (Tel.: 09341/845358)

(Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

19.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

## Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin

Kath. Kirchengemeinde

19.30 Uhr, Winfriedsheim, Schafweg 1

## Freitag

### Flötenensemble „i flauti dolci“

8.30 bis 9.30 Uhr, Kath. Bezirkskantorat, Sonnenplatz 4

### Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

11 bis 15 Uhr, Marktplatz 5

### Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann

18 Uhr, Hamberg Waldparkplatz „Kaiser-spitze“

### Probe „Lebensfarben“

Musikgruppe

18.30 Uhr, Bonifatiuszimmer (1. OG), Winfriedsheim, Schafweg 1

## Samstag

### Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 13 Uhr, Marktplatz 5

## Nordic-Walking – SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau

14 bis 15 Uhr, Hochhausen, Parkplatz am Friedhof

## Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop und Beratung vor und nach dem Hundekauf. Infos: [www.hsv-tauberbischofsheim.de](http://www.hsv-tauberbischofsheim.de)

14.30 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

## Sonntag

### Gottesdienst

(Liebenzeller Gemeinschaft)

Während dem Gottesdienst findet parallel ein Kindergottesdienst statt.

10.30 bis 11.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus, Richard-Trunk-Str. 2, Eingang Gartenstraße

## Montag bis Freitag

### Nachbarschaftshilfe TBB

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.

9 bis 11 Uhr

## Dienstag bis Freitag

### Familiencafé für Jedermann

Gemeinsames frühstücken, andere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen

10 bis 12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

## Dienstag, Donnerstag und Sonntag

### Das Erzähl-Café hat geöffnet

Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr

15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

## Impressum

### Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim, vertreten durch den Bgm. Wolfgang Vockel  
Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89  
Internet: [www.tauberbischofsheim.de](http://www.tauberbischofsheim.de), E-Mail: [news@tauberbischofsheim.de](mailto:news@tauberbischofsheim.de)

### Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH  
Schmiederstraße 19  
97941 Tauberbischofsheim,  
Telefon 0 93 41 / 83-0

### Verantwortlich für Anzeigen:

Michael Grethe

### Druck:

StieberDruck GmbH  
Tauberstr. 35-41,  
97922 Lauda-Königshofen

### Herausgabe:

am 1. und 3. Donnerstag  
eines Monats

### Redaktionsschluss:

Dienstag, 13. November 2018

### Redaktionsschluss Ortschaften:

Dienstag, 13. November bei den Ortsvorstehern  
(bzw. örtlichen Redaktionen!)

### Redaktionsschluss

Veranstaltungskalender Januar 2019:

Sonntag, 2. Dezember 2018

E-Mail: [helga.hepp@tauberbischofsheim.de](mailto:helga.hepp@tauberbischofsheim.de)



## DIE GESANGSOASE SINGEN FÜR ALLE IN TBB

> STIMM-COACHING > ENSEMBLES > KONZERTE

WWW.GESANGSOASE.DE · TEL.: 09341-7838

### Großer Geflügelverkauf

Enten - Gänse - Puten u. Mast bitte vorbestellen!  
**Montag, 19. 11. 2018** (letztmalig in diesem Jahr)  
Tauberbischofsheim,  
in der Nähe vom Raiffeisenmarkt 10.30 Uhr  
**Geflügelzucht J. Schulte**  
Tel. 05244/8914, Fax 05244/77247

### Schlosskeller-OPENING

**Donnerstag, 22. 11. 2018, ab 18 Uhr**  
**KRAUTWICKEL**  
mit bayrisch Kraut  
und Salzkartoffeln **8,90 €**  
**Teller satt -**  
**Iss so viel Du kannst!**  
Reservierung unter Tel. 09341/2218



## Jetzt wechseln und sparen!

Mit der günstigsten Kfz-Versicherung der HUK-COBURG

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

#### Kundendienstbüro

**Helmut Ziegler**  
Versicherungsfachmann (IHK)  
Tel. 09341 6006877  
FAX 09341 600878  
helmut.ziegler@HUKvm.de  
Albert-Schweitzer-Str. 18  
97941 Tauberbischofsheim  
Mo., Di., Do., Fr. 9:00 – 13:00 Uhr  
Mo., Di., Do. 15:00 – 18:00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**

Wir freuen uns auf Sie.

#### Kundendienstbüro

**Johannes Pietrowski**  
Versicherungsfachmann (BWW)  
Tel. 09342 9183433  
FAX 09342 9183432  
johannes.pietrowski@HUKvm.de  
Luisenstr. 2  
97877 Wertheim  
Mo., Di., Do. 9:00 – 13:00 Uhr  
Mo., Di., Do. 14:30 – 18:00 Uhr  
Mi., Fr. 9:00 – 14:00 Uhr  
und nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**

Aus Tradition günstig

Pflegedienst  
**Thum**

Herzlich gut.

Wir suchen eine

**Pflegefachkraft (m/w)**

(Teilzeit oder auf 450 Euro-Basis)

Wir sind familiär geführt im kleinen Team und bieten eine Arbeitsatmosphäre ohne Zeitdruck sowie den freundlichen und lockeren Umgang im Miteinander.

Wenn Sie Freude an Ihrem Beruf und einen gültigen Führerschein Klasse B haben, Service- und Patientenorientiert arbeiten, ein gutes Betriebsklima zu schätzen wissen, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung – gerne per E-Mail.



Pflegedienst Thum

Daimlerstr. 10 97941 Tauberbischofsheim  
T: 09341- 8471616 Mail: kontakt@pflegedienst-thum.de  
www.pflegedienst-thum.de



**LBS**

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter **Alexander Gärtner**  
Telefon 09341 848614  
alexander.gaertner@lbs-sw.de

## Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,  
95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH  
Tauberbischofsheim - Buchen - Weikersheim

☎ 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 50 09 955

www.isotec.de/tremel



**ISOTEC**  
Wir machen Ihr Haus trocken

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

**Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch**

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

☎ **0 93 41 / 84 81 98**

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de

